

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM



mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

75. Jahrgang / Nr. 37

www.heimat-zeitung.de

Donnerstag, 14. September 2023

Messdienerfreizeit 2023

Tolle Tage im Haus Effata in Neuerkirch im Hunsrück

Ihr kreativer Profi,
der Ihr Zuhause schöner macht.



FLIESEN TONI

Fliesen und Naturstein
Für innen und außen

Antonio Marra
Mühlstraße 11
55257 Budenheim

Telefon: (06139) 29 31 840
Telefax: (06139) 29 31 841
Mobil: (0171) 477 57 75
mail@fliesen-toni.com
www.fliesen-toni.com

Besuchen sie unseren Showroom
Am Weinkastell 13
55270 Klein-Winternheim



Messdienerfreizeit 2023.

Budenheim. (rer) – Auch dieses Jahr bot die Gemeinschaft der Messdiener Budenheim wieder eine Freizeit an. In der letzten Ferienwoche vom 26. bis 31. August begab sich die Gruppe von 23 Messdienern in das Haus Effata in Neuerkirch im Hunsrück. Kurze Zeit nach der Ankunft waren bereits die Betten bezogen und die Zimmer eingeräumt, so blieb am ersten Abend noch etwas Zeit für gemeinschaftliche Spiele und ein nettes Beisammensein. Am nächsten Tag ging es für die Gruppe auf eine spannende Schnitzeljagd mit mehreren Stationen, welche einzelne Spiele beinhalteten. Am Abend nach dem anstrengenden Ausflug konnten sich die Kinder und die Leiter auf leckere Burger freuen, welche das Küchenteam vorbereitete. Tags darauf folgte der

Tagesausflug zur Geierlay-Hängbrücke. Die Überquerung dieser war verbunden mit einer idyllischen Wanderung durch den Hunsrücker Wald. Am Abend wurde gegrillt und noch die ein oder andere Runde Werwolf gespielt. Am vierten Tag ging es nach Simmern, wo die Kinder ein interessantes Stadtspiel lösen mussten. Im Anschluss an den Stadtausflug besuchte die Gruppe den Tierpark in Rheinböllen, welcher durch seine Größe und eindrucksvollen Tiere eines der Highlights der Freizeit war. Nach diesem erlebnisreichen Tag wurden die Kinder am Abend noch von einer gruseligen Nachtwanderung überrascht. Am vorletzten Tag kam es zum Kochduell, aufgeteilt in mehrere Gruppen konnten die Kinder so ihre Kochkünste miteinander messen: Außerdem

U&V Immobilien



Für vorgemerkte Kunden suchen wir dringend Ein-, Zweifamilienhäuser und Wohnungen/Mietwohnungen.

Wir sind erfolgreich und garantieren Professionalität und Kompetenz.

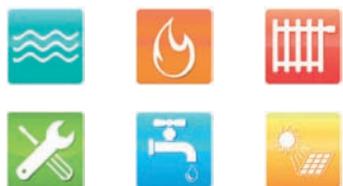
Den Wert Ihrer Immobilie ermitteln wir auf Wunsch kostenlos.

Ihr Makler in Budenheim
Heidesheimer Str. 74
Budenheim

Tel.: 0 61 39 - 459 43 14
Mobil: 0172 - 233 49 17
www.uv-immobilien.de

dörr
sanitär - heizung

- Heizungs- und Bad-Modernisierungen
- Badgestaltung
- Kundendienst
- Solaranlagen und Wärmepumpen
- Öl- und Gasbrennwerttechnik
- Enthärtungsanlagen



Mobil: 0160 / 90580445
www.sanitaer-doerr.de





Ausflug zur Hängebrücke.

erhielt die Gruppe an diesem Tag einen erfreulichen Besuch, Sigrid Krämer die Gemeindefereferentin von Budenheim besuchte das Haus Effata und hielt einen kleinen spirituellen Impuls. Als sich der vorletzte Tag langsam zu Ende neigte, näherte sich das absolute Highlight der Freizeit: der bunte Abend. Jedes Zimmer, auch die Leiter, bereiteten eine eigene Show vor. Diese Auftritte gingen von Quizshows über Theaterstücke, lustige Spiele und einer humorvollen Imitation der Tageschau. Dank der kreativen und lustigen Ideen der Kinder führte dieser Abend zu vielen Lachanfällen und war ein gelungenes Ende der Freizeit. Am letzten Tag bereiteten sich alle auf die Heimfahrt vor, bis es dann um 17 Uhr in Richtung Budenheim ging, womit die Messdienerfreizeit endete.

Zum Trost: Im nächstes Jahr wird es wieder eine Freizeit geben.



Gut versorgt wurden die Teilnehmer im Haus Effata.

Gelungener Flohmarkt

Viele Besucher trotz Hitze und Basketball-Endspiel



Der Flohmarkt am Rheinufer war am Sonntag gut besucht. (Foto: Rainer Haake)

Budenheim. (rer) – „Der Flohmarkt 2023 ist wieder rundherum gelungen“, so das Fazit des Organisations-Teams der Budenheimer Grünen am Sonntag Nachmittag. Trotz Hitze, verkaufsoffenem Sonntag in Mainz und einem spannenden Basketballspiel der Nationalmannschaft schlenderten viele Besucher/-innen über den Flohmarkt am Rheinufer.

Die entspannte, fast familiäre Atmosphäre des Marktes wurde sehr geschätzt – auch von den rund 80 Standbetreibern. Mit bunten Sonnenschirmen schützten sie sich vor der Hitze, so gut es ging. Die Mehrzahl der Standbetreiber waren Budenheimer, die das Rheinufer schon lange kennen. Sie vermissten einmal mehr die hohen, schattenspendenden Pappeln, die vor Jahren abgeholzt wurden.

Auf der Wiese, die zumindest teilweise durch Bäume und Sträucher beschattet war, boten zahlreiche Kinder auf Decken ihre Spielsachen an und konnten damit ihr Taschengeld aufbessern oder ein „neues“ Spielzeug erwerben. Die Budenheimer Grünen waren mit dem Verlauf des Marktes sehr zufrieden. Sie waren auch dankbar für das problemlose Miteinander mit den Betreibern des Kiosks und des Weinstands.

Eine besondere Hilfe gab es durch Herrn Rost von den Gemeindegewerken.

Die Gemeindegewerke hatten die Veranstalter mit bereitgestellten Schildern und Absperrbaken ausgestattet.

In zwei Jahren haben die Grünen wieder einen Flohmarkt am Rheinufer geplant. Im nächsten Jahr soll es wieder einen Höfe-Flohmarkt geben.

Jahrgang 1931

Der Jahrgang trifft sich am Mittwoch, dem 27. September um 17 Uhr, mit Partner, im Gasthaus „Zum Goldenen Ritter“ zum monatlichen Treffen.

Repair- Café

Budenheim. (rer) – Der nächste Termin im Repair- Café findet am Donnerstag, 28. September, von 16 bis 18.30 Uhr im Werkraum der Schule, Eingang Gonsenheimer Straße, statt. Dann besteht wieder Gelegenheit, defekte Geräte instandsetzen zu lassen.

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss

für die nächste
Heimat-Zeitung

ist am Dienstag um 16.00 Uhr

Impressum

Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim.

Bei Nichterhalten auch erhältlich bei:
Lotto am Eck,
Esso Station und Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Geschäftsführung
Sabrina Thomas

Anzeigen
Alexandra Laub
Mobil: 0177/8332426
Fax: 06722/9966-99
E-Mail: laub@rheingau-echo.de
oder im Verlag.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 4 vom 1. April 2022

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
dienstags 16.00Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

Druck
VRM Druck GmbH & Co. KG Rüsselsheim

Verlag und Vertrieb

Rheingau
Die besten Seiten
unserer Region
Echo Verlag GmbH

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722 /9966-0, Fax: 9966-99
heimatzeitung@rheingau-echo.de
www.heimat-zeitung.de

Allgemeines

Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung der Redaktion wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Ersatz.

„Den Wald zum Leben erweckt!“

Ferienbetreuung für Grundschüler im Familienzentrum Mühlrad



Trotz Regenwetter war die Laune der Kinder gut.

Budenheim. (rer) – Das Familienzentrum Mühlrad bot eine Ferienfreizeit für Kinder an, die auch gut genutzt wurde. Trotz des regnerischen Wetters in der ersten Ferienhälfte hatten die Mühlradkinder offensichtlich eine Menge Spaß in der Ferienbetreuung. Unter anderem durften die Kinder ihr eigenes T-Shirt mit Blüten- Batik gestalten

und es entstanden kleine, sehr farbenfrohe Kunstwerke. Ganz gerührt war das Betreuungsteam von einigen Geschichten, die sich die Kinder passend zu ihren individuell gestalteten „Bauwerken“ aus Waldmaterialien ausdenken und erzählen sollten. So wurde der Lennebergwald zum Leben erweckt.



Im Wald gab es viel zu entdecken.

 Seit über 130 Jahren
Budenheimer Volksbank eG
Luisenstraße 7 · 55257 Budenheim
Postfach 12 20 · 55254 Budenheim

Erinnerung an die Generalversammlung

Wann: Freitag, 29. September 2023, 19.00 Uhr

Wo: TGM Turnhalle, Binger Straße

Anmeldeschluss: Freitag, 22. September 2023

Der Vorstand

Notdienste & Soziale Einrichtungen



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116 117

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Langenbeckstraße 1,
55131 Mainz,
Tel.: 061 31/17-0,
www.unimedizin-mainz.de
Marienhaus Klinikum Mainz
An der Goldgrube 11,

55131 Mainz

Tel. 061 31/575-0,
Fax: 061 31/575-16 10,
www.marienhaus-klinikum-mainz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte

können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte

mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen
Dienstbereit sind:
Am Samstag, 16. und Sonntag, 17. September 2023:
Drs. Habermehl, Neue Mainzer Straße 76–78, Mainz-Hechtsheim, Telefon 061 31/50 46 00 und 507500.
Am Mittwoch, 20. September

2023:

Dr. Margraf-Epe/Dr. Ridder, Schillerplatz 20, Mainz, Telefon 061 31/22 75 30.

Die Anschriften der Notdienst versehenen Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 061 32/19292. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden ein-

gerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es wird gebeten, den Notfalldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversichertenkarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.

In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805–258825– + Postleitzahl, also 01805–258825–55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180–5–258825–55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 061 31/192 40

(Angaben ohne Gewähr)

Wein, Kulinarik und Live-Musik

Ingelheim feiert wieder sein traditionelles Rotweinfest

Ingelheim. (rer) – Das Ingelheimer Rotweinfest steht vor der Tür. Von Samstag, 23. September, bis Sonntag, 1. Oktober, öffnet das Traditionsfest rund um die historische Burgkirche wieder seine Tore. Neun Tage lang präsentieren sich die Ingelheimer Winzerinnen und Winzer auf dem Festgelände und der Weinterrasse wieder mit ihren neuesten und besten Jahrgängen. Zahlreiche Essensstände locken mit einem breiten kulinarischen Angebot.

Für Spaß und gute Laune sorgt der traditionelle Vergnügungspark mit Riesenrad, Breakdancer, Bungee-Trampolin, Autoscooter, Kinderkarussell und vielem mehr. Für Jugendliche zwischen zwölf und 23 Jahren gibt es mit dem „Green Room“ auf dem Rotweinfest wieder einen alkoholfreien Chillout-Bereich mit Kicker, Karaoke und Eistee-Bar. Offiziell eröffnet wird das Rotweinfest am Samstag, 23. September, um 16 Uhr mit der Krönung der neuen Rotweinkönigin Lina Weitzel auf dem Ober-Ingelheimer Marktplatz.

Begleitet wird die neue Rotweinkönigin von ihren beiden Prinzessinnen Laura Schösser und Sara Weitzel. Um die Zeremonie gebührend zu begehen, gibt es am Krönungstag ein spezielles Angebot: Zwischen 16 und 18 Uhr wird am Stand der Ingelheimer Vinothek am Rotweinbrunnen das „Krönungspiffche“ zum Selbstkostenpreis von einem Euro (zzgl. Pfand) ausgetrennt.

Direkt nach der Eröffnung des

Rotweinfests 2023 startet die neuntägige Party auf dem Festplatz. Bis Sonntag, 1. Oktober, wird auf dem Gelände rund um die Burgkirche ein attraktives und abwechslungsreiches Programm für jedes Alter und jeden Geschmack geboten. Auf den vier Bühnen, die über das Festgelände verteilt sind, gibt es Live-Musik und beste Unterhaltung. Zu den Highlights beim diesjährigen Rotweinfest zählt die Robbie-Williams-Tribute-Show am Dienstag, 26. September. Ab 20 Uhr wird Mario Nowack, Gewinner des RTL2-Castings „My Name Is“, die Bühne im Festzelt mit „The Robbie Experience“ rocken. Mario Nowack ist Deutschlands meistgebuchter Robbie-Williams-Impersonator und mit seiner sehenswerten Show weltweit unterwegs. Der Künstler sieht nicht nur so aus wie Robbie Williams, er klingt auch genauso. Die verblüffend authentische Performance lässt sogar eingefleischte Fans ins Zweifeln kommen. Der Eintritt kostet 10 Euro, 5 Euro davon gelten als Verzehrbon.

Und auch an den anderen Tagen wird die Bühne im Festzelt zur Party-Zone, unter anderem mit der Coverband Extraordinary, dem Trio Mr. Clean, DJ Patrick Deseo und der TQC Clubband. Ebenso vollgepackt ist das Bühnenprogramm im Rosengärtchen. Im Schatten des markanten Malakoffturms spielen Bands wie Back@Mama, die Black Chillys, die Formation Kofferklang oder Winecoustic.

Auf der Freilichtbühne an der

historischen Wehrmauer können sich die Besucherinnen und Besucher an allen Veranstaltungstagen auf heiße Beats unter anderem mit Mr. Flower Power, Puente Latino, Couch&Cocktail oder Yusuf's Erben freuen. Am Rotweinbrunnen steht die kleinste Bühne. Dort treten Künstlerinnen und Künstler wie Kapp&Chino, Neo Stefanou, das Duo Vino und Urban Fox mit einem faszinierenden Ed-Sheeran-Tribute auf.

Für den Nachwuchs gibt es beim Familiennachmittag am Donnerstag, 28. September, eine spannende Bühnenshow. Im Festzelt wird Clown Filou ab 15 Uhr die kleinen Gäste in die abenteuerliche Zirkuswelt entführen. Ab 16 Uhr steht ein Kinderkonzert mit Alex Schmeisser auf dem Programm. Beim Familiennachmittag locken auch diesmal wieder verschiedene Stände und Fahrgeschäfte mit Ermäßigungen.

Natürlich dürfen auch die bewährten Klassiker beim Rotweinfest 2023 nicht fehlen, darunter die traditionelle Burgunderweinprobe des Oberbürgermeisters, am Freitag, 29. September, im Festzelt.

Die begehrten Tickets gibt es in der Tourist-Information im Ingelheimer Winzerkeller und online auf Ticket Regional (www.ticket-regional.de).

Zur Festtradition gehören darüber hinaus der beliebte Seniorennachmittag am Mittwoch, 27. September, der vom Seniorenbüro der Stadt Ingelheim organisiert wird, und der Ingelheimer

Abend der Jahrgänge am Donnerstag, 28. September, der traditionell das Festzelt zum Beben bringt. Ein Publikumsmagnet wird natürlich auch der verkaufsoffene Rotweinfestsonntag am 24. September (ab 13 Uhr) sein. Wie im letzten Jahr gibt es auch 2023 wieder einen Piffche-Pass, den man an verschiedenen Weinständen einlösen kann. Ein Novum ist, dass diesmal obendrein ein alkoholfreier Piffche-Pass im Angebot ist. Daneben gibt es weitere Neuerungen gegenüber den Vorjahren. So kommt der Programmflyer zum Rotweinfest diesmal im praktischen Taschenformat daher. Neu ist auch die Fahrradwaschstation der „In.betrieb gGmbH“ auf dem Festgelände. In dem mobilen „Waschsalon“ des Inklusionsbetriebs können am Samstag, 23. September (16 bis 19 Uhr), Sonntag, 24. September (11 bis 17 Uhr) und am Donnerstag, 28. September (15 bis 19 Uhr) verschmutzte Drahtesel in wenigen Minuten umweltfreundlich auf Hochglanz poliert werden. Gegen eine Spende werden die Räder gewaschen, getrocknet und anschließend sogar noch die Kette geölt. Eine weitere Änderung gegenüber dem Vorjahr gibt es schließlich bei den Öffnungszeiten, die an allen Festtagen jeweils um eine Stunde verlängert werden.

Am Sonntag, 1. Oktober, klingt das Rotweinfest ab 21 Uhr wieder mit dem traditionellen Feuerwerk in den Weinbergen oberhalb der Burgkirche aus.

Noch mehr in die Budenheimer Haushalte bringen!

Mit Sonderseiten in Ihrer Heimat-Zeitung Budenheim! Die Preiswerten Seiten mit Aussagekraft!

Spenden Sie Licht in dunkelster Nacht!

Wir begleiten im Kinderhospiz Bärenherz lebensverkürzend erkrankte Kinder und ihre Familien: Liebevoll, professionell, rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr – weil jede Minute Leben kostbar ist ...

Das Kinderhospiz Bärenherz ist eine Einrichtung der Bärenherz Stiftung in Wiesbaden.

Bärenherz Stiftung

Tel. 0611 3601110-0

info@baerenherz.de • www.baerenherz.de

Spenden/Zustiftungen

Wiesbadener Volksbank • BIC: WIBADE5W • IBAN: DE07 5109 0000 0000 0707 00

Nassauische Sparkasse • BIC: NASSDE55 • IBAN: DE91 5105 0015 0222 0003 00



Sport



Zu spät ins Spiel gekommen

Sportfreunde Handballer starten mit Niederlage in Nieder-Olm in die Oberliga-Saison

Budenheim. (rer) – Die Sportfreunde Budenheim müssen sich in ihrem Auftaktspiel der Handball-Oberliga auswärts mit 26:28 (11:16) beim TV Nieder-Olm geschlagen geben. Mit spielentscheidend war die schwache Anfangsphase. Am Samstag (16. September) trifft das Team beim Heimdebüt in der Waldsporthalle ab 19:30 Uhr auf die Überraschungsmannschaft aus Mülheim. Zuvor kommen dort die Oberliga-Sportfreundinnen ab 17:30 Uhr zu ihrem Saisonauftakt gegen die HSG Wittlich.

Trainer-Rückkehrer Thomas Gölzenleuchter, der seinen einstigen Nachfolger Volker Schuster nach sechs Jahren wieder abgelöst hat, musste im Rheinhesse Derby auf seine beiden etatmäßigen Rechtsaußen verzichten:

Neuzugang Sven Erkert stand ihm ebenso wenig zur Verfügung wie der noch bis Januar im Ausland verweilenden Linkshänder-Kollege Patrick Heß. Für den zweiten Neuzugang Lars Klasmann war es genauso wie für die im Nieder-Olmer Trikot auflaufenden Lukas Nagel, Kevin Knieps und Timo Borsch ein Spiel gegen ihre ehemaligen Vereine.

Die Heimmannschaft startete mit großer Energie und führte schnell 5:0. Die Sportfreunde fanden weder im Angriff noch in der Abwehr einen



Die zehn Treffer des Budenheims Top-Torschützen Stefan Corazolla (am Ball) haben nicht für einen Sieg seiner Sportfreunde im Auftaktspiel gereicht. (Foto: TV Nieder-Olm)

Zugriff und wurden von den schnell spielenden Nieder-Olmern überannt. Erst nach zehn Minuten fand das Team um Kapitän Manuel Kühn besser ins Spiel. Vor allem durch die Einwechslung von Dominik Schäfer im Tor, der insgesamt zwei Siebenmeter parierte, gelang es Nieder-Olm nicht, den Vorsprung bis zur Halbzeitpause nicht noch weiter zu vergrößern. Mit 11:16 aus Budenheimer Sicht ging es in die Kabine. In der zweiten Halbzeit betraten die

Sportfreunde das Spielfeld dann mit einem anderen Gesicht: Die Abwehr zeigte im Zusammenspiel mit Schäfer im Tor eine deutliche Leistungssteigerung und kam so zu vielen Ballgewinnen. Im Angriff übernahm Stefan Corazolla mehr und mehr die Initiative.

In der 53. Spielminute hatten die Sportfreunde das Spiel beim 23:23 ausgeglichen, sodass sich nunmehr ein offener Schlagabtausch entwickelte. In der Schlussphase

waren es dann zwei unglückliche Schiedsrichterentscheidungen gegen die Sportfreunde, die es verhinderten, dass sie nochmals die Chance auf den Ausgleich bekommen.

Zehn Sekunden vor dem Abpfiff entschieden die Urparteiischen beim Stand von 26:27 überraschend auf Stürmerfoul gegen die Sportfreunde – der Ex-Budenheimer Kevin Knieps sorgte im Gegenschuß für die knappe Entscheidung gegen die Sportfreunde

Für die Sportfreunde Budenheim geht es am Samstagabend um 19:30 Uhr in der heimischen Budenheimer Waldsporthalle gegen Handball Mülheim-Urmitz. Das Team aus der Nähe von Koblenz ist gut in die Saison gestartet und hat überraschend den Meisterschafts-Mitfavoriten aus Zweibrücken mit 40:36 besiegen können. Zuvor trifft das Damen-Oberligateam der Sportfreunde ab 17.30 Uhr zu ihrem Saisonauftakt in der Waldsporthalle auf die HSG Wittlich.

Für Budenheim spielten und trafen: Karim Ketelaer, Dominik Schäfer – Stefan Corazolla (10), Maximilian Grethen (6), Lars Ludwig (4), Sören Dübal (4), Justus Teßnow (1), Eike Rigterink (1), Lucas Weil, Arne Teschner, Martin Schieke, Manuel Kühn, Lars Klasmann.

FVB

FV Budenheim 1919 I – SV Weisenau II (4:3)

Halbfinale! Wieder ein Abendspiel, wieder eine magische Pokalnacht mit besserem Ende für den FV Budenheim!

Am Mittwochabend, 6. September, war der FV Budenheim bei der Zweitvertretung des SV Weisenau zum Kreispokal Viertelfinale zu Gast.

Pünktlich um 19.30 wurde angestoßen, genau 20 Sekunden später zappelte der Ball schon im Netz, Kapitän Nick Murana vollendete einen wunderschön vorgelegten Angriff über die linke Seite trocken ins Eck zum 1:0. Doch der aktuell 1. der B-Klasse Mainz-Bingen West, dessen Kader

mit einigen Spielern aus der 1. Mannschaft ergänzt wurde, ließ sich davon nicht beirren und kombinierte sich gut durch die Budenheimer Defensive. In der 20. Minute konnten die Hausherren ausgleichen. Das Spiel wurde nun körperbetonter, viele unnötige Fouls auf beiden Seiten und Unterbrechungen verhinderten, dass das Spiel wieder Fahrt aufnehmen konnte. Kurz vor der Halbzeit konnte erneut Nick Murana per direktem Freistoß die etwas schmeichelhafte Führung erzielen.

Nach der Pause entwickelte sich ein offener Schlagabtausch, Weisenau spielte mutig nach vorne, Budenheim stand defensiv kompakt. Die Hausherren erspielten

sich jedoch immer mehr Chancen, von denen eine in der ... Minute ihren Weg ins Budenheimer Tor fand, 2:2. Der FVB, welcher sich nach dem erneuten Ausgleich erstmal sortieren musste, stürmte nun unkontrolliert nach vorne und vernachlässigte dadurch die Defensivarbeit. Weisenau nutzte die wenigen Räume und konnten 4 Minuten später durch einen wunderschönen Distanzschuss erstmalig in Führung gehen.

Davon ließen sich die Gäste jedoch nicht beeindrucken. Weisenau war nun spürbar ausgelaugt, Budenheim drängte auf den Ausgleich. Verteidiger Karl Vlaten konnte in der 65. Minute eine scharf getretene Ecke von Cihan

Coban zum 3:3 Ausgleich einnickeln. Beide Mannschaften waren nun gewarnt und spielten mit weniger Risiko, um in diesem spannenden Pokalfight kein Gegentor mehr zu bekommen. Kurz vor Ende der regulären Spielzeit fiel ein Spieler der Gäste im Budenheimer 16er zu Boden, der Unparteiische zögerte nicht eine Sekunde und zeigte auf den Punkt. Torhüter Luca Dörr hatte jedoch die richtige Ecke gehaut und parierte! Kurz darauf war dann Schluss, Verlängerung!

Die erste Hälfte der Verlängerung verlief weitestgehend ereignislos. Weisenau musste 10 Minuten in Unterzahl spielen, was vom FVB leider nicht genutzt werden konnte. Doch ein Elfmeterschießen war

noch lange nicht in Sicht, beide Teams spielten nun mit offenem Visier und kamen zu guten Gelegenheiten, welche entweder durch den überragenden Keeper Luca Dörr, dem Aluminium oder das Bein eines Verteidigers vereitelt werden konnte.

Flügelspieler Tim Kleber fasste sich in der 112. Minute ein Herz und schweißte das Spielgerät mit seinem schwachen rechten Fuß vom Straumraum in die rechte untere Ecke. Der Jubel kannte keine Grenzen mehr. Man war jedoch gewarnt vor den Weisenauer Comebackqualitäten. Die letzten Minuten verwaltete der FVB das Ergebnis souverän und ließ nichts mehr zu. Cihan Coban hatte sogar noch mit einem Distanzschuss die Chance auf 3:5 zu erhöhen, die Latte verhinderte allerdings die komfortable Führung.

So blieb es beim 3:4 Auswärtssieg in Weisenau, welcher gleichzeitig den Halbfinaleinzug im Kreispokal bedeutet.

Die zahlreichen Zuschauer vor Ort kamen definitiv auf ihre Kosten! Wir bedanken uns bei allen Unterstützern vor Ort und freuen uns auf das kommende Halbfinalspiel. Weitere Infos dazu folgen, wenn Gegner und Datum feststehen.

FV Budenheim I – SG 03 Harxheim/Gau-Bischofsheim e.V. (5:0)

Erneuter Sieg für den FVB! Nach der kräftezehrenden Pokalschlacht gegen den SV Weisenau II unter der Woche stand direkt die nächste Partie gegen die SG 03 Harxheim/Gau-Bischofsheim an.

Bei Temperaturen jenseits der 30 Grad mussten beiden Mannschaften wohl dosiert ihre Kräfte einteilen. Budenheim begann sehr druckvoll und konnte nach acht Minuten nach einem Einwurf durch

Yusuf Kaya in Führung gehen. Bereits 4 Minuten später konnte David Höhdorf nach langem Abstoß von Torhüter Jonas Lehr auf 2:0 erhöhen. Budenheim zeigte sich bis hierhin maximal effizient und nutzte beide Schüsse auf das Tor des Gegners gnadenlos aus. Anschließend konnte der FVB das Tempo nicht halten und ließ den Gegnern ins Spiel kommen. Viele Fehlpässe und Ungenauigkeiten sorgten für ein deutliches Übergewicht auf Harxheimer Seite, welche ihre Gelegenheiten jedoch nicht im Tor unterbringen konnten. Kurz vor der kräftezehrenden Halbzeit konnte Yusuf Kaya einen langen Ball erlaufen, den Keeper umkurven und zum 3:0 einschieben.

Harxheim kam nun mit viel Schwung aus der Kabine und hatte sich einiges für die 2. Halbzeit vorgenommen. Budenheim hielt so gut es ging dagegen, konnte aber die ein oder andere gute Chance der Gäste nicht verhindern, die Jonas Lehr und die Verteidigung in letzter Sekunde noch vereiteln konnte. Die Hausherren waren an diesem Tag brutal effizient und erhöhten in der 63. Minute nach einer tollen Einzelaktion von Luis Wachsmuth durch Yusuf Kaya auf 4:0. 3. Tor für Kaya! Bei diesen Temperaturen war der Wille des Gegners gebrochen. Die Gäste kamen gelegentlich noch in die Nähe des 16ers, ohne wirklich gefährlich zu werden. Den Schlusspunkt setzte erneut Yusuf Kaya in der 80. Minute mit seinem vierten Treffer. Budenheim steht nun mit drei Siegen und zwei Niederlagen aus fünf Spielen auf dem 6. Platz der A-Klasse Mainz-Bingen.

Das nächste Spiel findet am 17. September um 14 auswärts in Finthen gegen FIAM Italia Mainz statt.

Heizkörpernischen dämmen

Energietipp der Verbraucherzentrale

Budenheim. (rer) – Besonders in Gebäuden aus den 1960er und 70er Jahren sind Heizkörpernischen in Außenwänden sehr häufig anzutreffen und noch nicht gedämmt. Durch die geringere Wandstärke und die hohe Temperatur des Heizkörpers auf der Wandinnenseite ist der Wärmeverlust hier besonders hoch. Die Dämmung der Nische zwischen Heizkörper und Wand macht dann viel Sinn.

Soll der Heizkörper an seiner bisherigen Stelle verbleiben, könnte man mit Hochleistungs-Dämmstoffen wie Polyurethanplatten oder Aerogelmatten arbeiten, die bei geringer Dicke eine hohe Dämmwirkung entwickeln.

Generell ist es sehr wichtig, dass die Dämmung flächig verklebt und damit luftdicht mit der Wand verbunden wird. Ist dies nicht gewährleistet, besteht ein erhöhtes Schimmelrisiko hinter der Däm-

mung. Für weitere Einsparungen ist es gut, wenn auf der Dämmung eine Aluminium-Kaschierung angebracht ist. Sie reflektiert die Wärmestrahlung zur Raumseite hin. Die Kosten betragen je nach Material 20 bis 80 Euro pro Quadratmeter.

Energetisch noch günstiger ist es den Heizkörper zu versetzen und die Heizkörpernische mit einem mineralischen Dämmstoff auszufüllen bzw. mit Porenbeton auszumauern.

Sollte in absehbarer Zeit die Fassade erneuert werden, ist es besser die Außenwand von außen zu dämmen.

Bei Fragen zu diesem Thema oder zu weiteren Möglichkeiten den Energieverbrauch zu verringern, beraten die Energieberater der Verbraucherzentralen nach Terminvereinbarung. Anmeldung unter 0800 60 75 600 (kostenfrei).

Nachhaltige Geldanlagen

Beurteilung für 90 Prozent noch kein entscheidendes Kriterium

Budenheim. (rer) – Das Thema Nachhaltigkeit wird für viele Bürger immer wichtiger. Bei der Geldanlage steht es allerdings noch nicht an erster Stelle, wie aus einer neuen Infografik von Block-Builders.de hervorgeht.

90 Prozent der Bundesbürger geben an, dass Nachhaltigkeit noch kein entscheidendes Kriterium bei der Geldanlage ist – womöglich zu Unrecht, wie unter anderem auch ein Blick auf die Performance unterschiedlicher Wertpapiere aufzeigt.

Während der MSCI World im 5-Jahres-Rückblick beispielsweise um rund 38 Prozent zulegen, liegt der Wertzuwachs bei seinem nachhaltigen Gegenstück MSCI World SRI (Socially Responsible Investment) bei knapp 81 Prozent. Wie die Infografik aufzeigt, gibt es unterschiedliche Faktoren, welche die Bürger von nachhaltigen Investments abhalten. An erster Stelle stehen Greenwashing-Bedenken sowie ein als zu gering wahrgenommenes persönliches Wissen: 21 Prozent sprechen hierbei von einer Hürde. 16 Prozent in-

vestieren nicht, da sie Bedenken wegen des zu hohen Risikos haben.

Ebenfalls 21 Prozent geben an, dass eine bessere Erklärung der nachhaltigen Finanzprodukte ein Investment wahrscheinlicher machen würde. 18 Prozent hingegen würden dann eher investieren, wenn die Rendite dieselbe wäre wie bei herkömmlichen Investments. Hier allerdings könnte mangelnde Information die Krux sein: unterschiedliche Studien konnten nämlich bereits aufzeigen, dass nachhaltige Investments im Durchschnitt sogar zu höheren Renditen führen.

Dabei zeigt sich eine große Varianz je nach Kenntnisstand. Anfänger auf dem Börsenparkett sind weniger davon überzeugt, dass nur nachhaltige Investments der einzige Weg sind, um langfristig die Rentabilität zu gewährleisten, als Profis.

Auch sind Experten eher der Meinung, dass durch nachhaltige Investitionen Fortschritte beim Kampf gegen den Klimawandel erzielt werden können.



Vielfalt statt Schotter am Ort der letzten Ruhe

NABU plädiert zum Tag des Friedhofs für mehr Artenvielfalt auf Friedhöfen

Budenheim. (rer) – Anlässlich des diesjährigen Tages des Friedhofs am 16. und 17. September ruft der NABU Hessen dazu auf, die Artenvielfalt auf Friedhöfen zu bewahren. „Friedhöfe sind Refugien für bedrängte Stadtnatur. Sie leisten so einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt und bieten uns Menschen gleichzeitig einen Ort der Andacht und Erholung“, heißt es dazu vom NABU. Wie artenreich Friedhöfe sein können, zeigten gerade historische Anlagen. In diesen jahrhundertlang gewachsenen Biotopen finden zahlreiche Vogel- und Insektenarten, Igel, Eichhörnchen, Bilche und Fledermäuse, aber auch Eidechsen einen sicheren Rückzugsort. Leider zeigt sich aber gerade in neueren Anlagen, ähnlich wie bei den

Vorgärten, immer mehr ein Trend zu naturfernen Gestaltungen mit Schotter.

Vielen Menschen fehlt heute die Zeit für eine aufwändige Grabpflege, oder die Angehörigen wohnen schlichtweg nicht mehr im gleichen Ort und können sich nicht regelmäßig um die Gräber ihrer Lieben kümmern. Da klingt das Versprechen eines pflegeleichten, aber immer ordentlichen Grabes, dass zudem in der heißen Sommern nicht gegossen werden muss, natürlich verlockend. Allerdings bleibt dabei die Natur leider auf der Strecke. Gräber mit Schotterflächen oder großflächigen Steinabdeckungen seien aus Sicht des Naturschutzes äußerst bedenklich. Diese Flächen bieten daher keine Lebensräume und Nahrung für Insekten oder Vögel. Wenn

es überhaupt Pflanzen gibt, dann sind das meist keine heimischen Arten.

Auch für Menschen ist der viele Schotter auf dem Friedhof nicht gut. Die Steine heizen sich stark auf und fördern so die Erwärmung der Stadt. Allergene, Pollen und Schadstoffe aus der Luft werden nicht, wie bei begrünten Gräbern, durch das Laub gefiltert. Auch pflegeleichter sind die Gräber so nicht wirklich, da die Steine mit den Jahren Moos und Algen ansetzen. Zwischen den Steinchen sammeln sich Laub und Staub.

Der Schotter muss dann aufwendig gereinigt oder sogar ausgetauscht werden. Die grünen Oasen der Friedhöfe mit ihrer einzigartigen ruhigen und besinnlichen Atmosphäre drohen zu Steinwüsten zu werden.

„Jazz Gala“ mit Topsolisten

Ingelheim. (rer) – Jazz-Fans können sich auf ein ganz besonderes Event in Ingelheim freuen. Die IkUM (Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH) lädt am Freitag, 20. Oktober, um 20 Uhr zur „Barrelhouse Jazz Gala“ ein. Auf der Bühne in der KING (Kultur und Kongresshalle Ingelheim) steht die Barrelhouse Jazzband, die in diesem Jahr ihr 70. Jubiläum feiert. Verstärkung bei der Jubiläumsgala in der KING bekommt das Ensemble von vier Topsolisten aus Kamerun, den USA, England und Frankreich. Durch das Programm führt Dieter Nentwig, der 2021 mit dem „Keeper of the flame“-Preis ausgezeichnet worden ist.

Die Barrelhouse Jazzband begeistert mit klassischem Jazz, frühem Swing, New-Orleans-Renaissance und karibischen Rhythmen und ist tief verwurzelt im Blues.

Die Gastsolisten sind Terrence Ngassa (Gesang und Trompete), Patrick Bacqueville (Posaune), Alan Barnes (Saxophon) und Edward „Duke“ Heitger (Trompete). Karten sind erhältlich unter www.king-ingelheim.de, in der Tourist-Information Ingelheim sowie an allen Vorverkaufsstellen von Ticket Regional.

Freude an Musik

Projektchor „Der Weg nach Santiago“ sucht Sänger und Sängerinnen

Budenheim. (rer) – Für die Auf-führung des Musicals „Der Weg nach Santiago“ suchen wir noch weitere Sängerinnen und Sänger, die gemeinsam im Projektchor des Musicals von Siegfried Fietz und Hermann Schulze-Berndt mitwirken wollen. Die Regionalgruppe Rheinhessen der St. Jakobus-Gesellschaft Rheinland-Pfalz-Saarland e.V. ist die Initiatorin. Der Text und die Melodien sind leicht eingängig.

Die nächsten Chorproben sind am Freitag, 15. September, um 18.30 Uhr im Gemeindesaal von Vendersheim, am 22. September um 18.30 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum hinter der evangelischen Kirche in Framersheim und am 6. Oktober um 18.30 Uhr wieder in Vendersheim.

Eingeladen sind alle Interessierten, mit und ohne Chorerfahrung, um im Musical mitzuwirken. Man kann einfach vor-

beikommen oder sich anmelden bei der Chorleiterin Christine Halfmann (christine.halfmann@t-online.de oder Telefon 01714132852 oder 06725 300475).

Aufgeführt wird das Musical am 15. Oktober in Guntersblum in der Heidenturmkirche um 18 Uhr und am 22. Oktober in Heidesheim in der St. Philippus- und St. Jakobuskirche um 17 Uhr.

Tagesfahrt mit dem VdK

Budenheim. (rer) – Nach langer Coronapause hat der Sozialverband VdK Budenheim für Mittwoch, 20. September, wieder eine Tagesfahrt mit einem modernen Reisebus in unser Programm aufgenommen. Die Reise geht nach Ludwigsburg zur weltgrößten Kürbisausstellung. Abfahrt in Budenheim ist um 8.30 Uhr an der ev. Kirche. Ein weiterer Zustieg ist dann in der Binger Straße/Backhaus Werner möglich. Der Abschluss ist in einem Brauerei-Gasthof vorgesehen. Rückkehr ist gegen 20 Uhr geplant. Der nächste VdK Stammtisch ist wie immer am zweiten Donnerstag im Monat, also am 14. September, ab 17 Uhr in der Gaststätte „Zur guten Quelle“ in Budenheim, Binger Straße 83 (Sportheim). Wegen der Reservierung ist eine Anmeldung erforderlich unter der Rufnummer 8145. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.



JORDANIEN: Die Physiotherapeutin Rula Marahfeh trainiert mit Ahmed Darwesch. Er wurde im Jemen bei einer Explosion verletzt. © Peter Bräunig

SPENDEN SIE ZUVERSICHT IN BANGEN MOMENTEN

Mit Ihrer Spende rettet **ÄRZTE OHNE GRENZEN** Leben: Mit **50 Euro** ermöglichen Sie z.B. das sterile Material, um die Wunden von 15 Patient*innen zu versorgen.

Private Spender*innen ermöglichen unsere unabhängige Hilfe – jede Spende macht uns stark!



Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE 72 3702 0500 0009 7097 00
BIC: BFSWDE33XXX

www.aerzte-ohne-grenzen.de/spenden



MEDECINS SANS FRONTIERES
ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.
Träger des Friedensnobelpreises

Wilde Gefahren im Wald

Worauf Hundehalter beim Gassigehen im Gehölz achten sollten

Budenheim. (mg) – Der Wald ist schon immer ein Sehnsuchtsort für viele Menschen und wohl auch ihrer Vierbeiner. Die grünen Oasen regen zum Erholen, gelegentlich aber auch zum Gruseln an. Eine Begegnung mit angeblich entlaufenen Löwen ist zwar eher unwahrscheinlich, neben Luchsen, Schakalen und Wildschweinen streifen seit etwa 20 Jahren jedoch auch wieder Wolfsrudel und sogar einige Elche durch deutsche Wälder. Was sollten Haltende also beachten, wenn sie mit ihrem Hund in Wald und Feld unterwegs sind? Antworten darauf gibt Kai Hamann, Geschäftsführer des Landesjagdverbandes Brandenburg.

Nicht immer muss es gleich ein entlaufener Löwe sein, um Hundehaltenden den Schweiß auf die Stirn zu treiben. Auch Wildschweine und andere Waldbewohner können zur echten Gefahr für das

Mensch-Hund-Gespann werden. „Die Wahrscheinlichkeit, auf Wildschweine, Wölfe und Co. zu treffen, ist in manchen Teilen Deutschlands sehr hoch. Das Land Brandenburg hat beispielsweise die weltweit höchste Wolfsdichte“, weiß der ausgebildete Förster und Jäger.

Doch zu welcher Uhrzeit ist die Chance einer Begegnung am höchsten? „Besonders in den Morgenstunden und der Dämmerung sind viele Wildtiere aktiv. In dieser Zeit sollten Haltende es vermeiden, entlang von Hecken, Feldrainen oder in dichten Waldbeständen unterwegs zu sein“, rät der Geschäftsführer des LJV. Für Wildschweine gilt diese Regel jedoch nur bedingt. Sie bewegen sich auch tagsüber durch den Wald, rechnen aber zu dieser Zeit mit Menschen und weichen ihnen dementsprechend aus. Haltende

bleiben nicht zuletzt deshalb mit ihren Vierbeinern besser auf befestigten Wegen und meiden Abstecher ins Dickicht. Besonders im Frühling, wenn die Bäche mit ihren Frischlingen unterwegs ist, sollten Mensch und Tier vorsichtig sein. Dazu kommt, dass die Wildschweinpopulation in den vergangenen Jahrzehnten stetig ansteigt. Die seit etwa 20 Jahren wieder in Deutschland lebenden Wölfe bringen es auf etwa 2.200 Exemplare bundesweit. Bären gibt es dagegen nicht mehr in Deutschland. Auch wenn sich vereinzelt Braunbären über die österreichische Grenze nach Bayern verirren, wurde 1835 bei Ruhpolding das letzte in Deutschland lebende Exemplar erlegt.

Doch wie reagieren Haltende am besten, wenn ein potenziell gefährliches Wildtier den Weg kreuzt? „Wichtig ist, den Hund bei so einer

Begegnung möglichst eng an die Leine zu nehmen, damit sich das Tier nicht bedroht und auch der Vierbeiner sich sicher fühlt.

Die meisten Wildtiere ergreifen selbstständig die Flucht, bleiben sie aber unbeeindruckt hilft in den meisten Fällen eine laute Äußerung und ein langsames, mit dem Gesicht dem Tier zugewandtes Zurückziehen. Gefährliche Situationen mit Wölfen sollten außerdem über die Bürgerhotline oder das Ordnungsamt gemeldet werden“, so Hamann.

Achten Haltende darauf, den Vierbeiner an der Leine zu haben, nicht besonders früh oder spät im Wald zu sein und auf den ausgeschilderten Wegen zu bleiben, ist eine brenzlige Begegnung mit Wildschweinen, Wölfen und Co. eher unwahrscheinlich. Es gibt also keinen Grund, auf erholsame Ausflüge in den Wald zu verzichten.

Fachtag Netzwerk-Demenz

Angehörige und Fachkräfte gestalten das Leben mit Menschen mit Demenz

Budenheim. (rer) – Pflegende Angehörige und professionelle Fachkräfte kümmern sich um Menschen mit Demenz, um ihnen den Alltag zu erleichtern und die Versorgung sicherzustellen. Damit diese Aufgabe erfolgreich funktioniert, gilt es auf Vieles zu achten. An einem Fachtag am 12. Oktober von 9 bis 17 Uhr in Ingelheim, Versöhnungskirche (Martin-Luther-Straße 10) will man sich auf die positiv beeinflussenden Faktoren konzentrieren.

In Vorträgen und Workshops nähert man sich dem Thema und lernt Wege kennen, wie Pflege und Versorgung gestaltet werden kann, um Belastun-

gen gering zu halten und Resilienz zu stärken.

Das Programm des Fachtages besteht aus einem Vortrag von Dr. med. Katharina Geschke, Zentrum für psychische Gesundheit im Alter (ZpGA) „Zwischen Fürsorge und Selbstfürsorge – Belastung und Resilienz von pflegenden Angehörige“. Dann folgen zwei Workshops im Wechsel, so dass beide besucht werden können: „Marte Meo Methode“ mit Karola Becker und „Sorge, Pflege und die eigene Gesundheit. Resilienz in der familiären Pflege“ mit Karin Engel. Zum Abschluss werden Carola Beck (KISS PflegeSelbsthilfe Mainz) und pflegende An-

gehörige in einer Gesprächsrunde darüber berichten, wie es „Gemeinsam leichter durchs Leben“ gehen kann und „Was PflegeSelbsthilfe ist und wie sie helfen kann“. Beispiele aus der Praxis, Information und Austausch stehen dabei im Vordergrund. Die Teilnahme am Fachtag ist kostenfrei.

Anmeldung und Information unter Kontaktbüro PflegeSelbsthilfe c/o KISS Mainz Carola Beck, 06131 1 43 30 92, pflegeselbsthilfe@kiss-mainz.de, www.pflegeselbsthilfe-rlp.de. Die Veranstaltung wird durch die Netzwerkförderung der Pflegekassen unterstützt.

Yoga 60 Plus – Gleichgewicht finden

Budenheim. (rer) – Die vhs Budenheim bietet ab 26. September bis 19. Dezember von 11 bis 12 Uhr den Kurs „Yoga 60 Plus – Gleichgewicht finden“ unter der Leitung von Frau Dr. Kirsten Bohnen an. Gerade für Menschen in der zweiten Lebenshälfte trägt eine regelmäßige Yoga-Praxis außerordentlich zum Wohlbefinden bei. Die wichtigsten Yoga-Stellungen und Dehnübungen werden von Grund auf vermittelt, ebenso deren Hintergrund und Wirkung. Atemtechniken werden geübt, sodass das Körperbewusstsein insgesamt geschult wird. Vorkenntnisse oder besondere Sportlichkeit sind nicht erforderlich. Eine altersgerechte Beweglichkeit sollte vorhanden sein. Alle Übungen können wahlweise auf dem Boden oder im Sitzen auf dem Stuhl ausgeführt werden. Mitzubringen sind warme Socken, bequeme Kleidung, eine Decke, eine Iso- oder Yogamatte und eventuell ein Sitzkissen.

Veranstaltungsort ist der Seniorentreff, Erwin-Renth-Straße 15, Rheingauzimmer.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Petra Weller (Tel.: 061 39-962 24 97 oder E-Mail: vhs.budenheim@kvhs-mainz-bingen.de).

Von Haus zu Haus

Werbung in der Heimat-Zeitung Budenheim wird in der gesamten Gemeinde gelesen.

Nutzen Sie die Gelegenheit mit der Schaltung eines Inserats!

Sie erreichen uns unter Telefon: 06722/9966-0

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 - Fax 299-301 - E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 - Fax 9306-165 - E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/12 7003 - Strom: Tel. 06131/127001
 Polizei: Tel. 110 - Feuerwehr: Tel. 112 - Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/65 42 10
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/1 92 22 - Ärztliche Bereitschaftspraxen Mainz: Tel. 116117
 Umweltelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/12 21 21 - Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/7 87-0
 Sozialpsychiatrischer Dienst der Kreisverwaltung Mainz-Bingen
 Beratung und Unterstützung für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörigen
 Frau Hartmetz, Tel. 06132 7874263 - E-Mail: Hartmetz.Susanne@mainz-bingen.de
 Weitere Informationen unter www.Mainz-Bingen.de

bluebox.de, 06139-290520 oder
 0152-53167395.

Budenheim 14.09.2023

Gemeindeverwaltung Budenheim
 (S. Hinz)
 Bürgermeister

Herzlichen Glückwunsch



Ihren Geburtstag feiern:

14.09. Mahouttchi-Hosseini, 90 J.
 Said
 16.09. Rein, Heidrun 75 J.

Ihre Goldene Hochzeit feiern:

14.09. Eheleute Brigitte und Volker
 Glöckner

Mieten oder vermieten

erfolgreich mit Kleinanzeigen in der HZB
 Tel.06722/9966-0, Fax 06722/9966-99

Bekanntmachung

Informationen zu den Angeboten im Senioren-Treff „60 plus“ der Gemeinde Budenheim, Erwin-Renth-Str. 15

38. Kalenderwoche 2023

Einkaufsservice

Einkaufsservice dienstags (Netto / 1. Dienstag im Monat Aldi) und freitags (REWE) mit und ohne Mitfahrt. Bitte um Anmeldung mind. einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Nachmittagsangebote

Wir laden ausdrücklich **alle Budenheimer Senioren:innen** zu den Nachmittagsangeboten herzlich ein: Wir bitten um Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Bei Bedarf kann ein Fahrservice in Anspruch genommen werden. Hier bitte ebenfalls telefonische Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).

38. Kalenderwoche:

Montag, 18.09.2023 / 15.00 Uhr

Bewegte Begegnung – Gymnastik mit Gabi Bieser mit frischem Obst-Smoothie

Dienstag, 19.09.2023 / 15.00 Uhr

Mainzer Frage-Antwort-Spiel mit Kaffee und hausgemachtem Kuchen
Mittwoch, 20.09.2023 / 15.00 Uhr
Bauer, Ass wie schön wär' das... und andere Kartenspiele mit Kaffee und hausgemachtem Kuchen

Donnerstag 21.09.2023 / 14.30 Uhr

„Kaffeefahrt“ Zum Mainzer Golfclub (5 Euro / mit Anmeldung)

Sprechstunden / Beratungen

Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege / Pflegestützpunkt

Donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr
 Kontakt: Frau Monika Möller, Frau Yvonne Fritzen 06135 / 93395-47

Beratung zum Thema Betreuung und Vorsorge / Betreuungsverein der Lebenshilfe e.V.

Jeden 2. Donnerstag im Monat 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung: Frau Susanne Buch: 06131 / 337008

Beratung rund um das Thema Behinderung

Dienstags von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Kontakt: Frau Stefanie Geiser: 06731 / 4709710

Beratung in allen Fragen des Alters

/ Seniorenbeauftragte der Gemeinde Budenheim

Nach Vereinbarung

Kontakt und Anmeldung: Frau Iris Faber: 06139 / 1490

Sprechstunde rund um das Thema Smartphone/Digitalbotschafter der Gemeinde Budenheim

Jeden 1. Montag im Monat, 14.00 Uhr. Kontakt und Anmeldung: Herr Horst Werner (digitalbotschafter@email.de) oder 0171-5300317

Sprechstunde zu digitalen Themen: Onlinebanking, digitaler Nachlass, individuelle Finanzplanung, Finanzprodukte online auswählen

Mittwochs: 13.09., 18.10., 22.11./ 15.00 bis 17.00 Uhr

Herr Klaus Rommel, Dipl. Bankbetriebswirt

Anmeldung über Seniorenbüro: 06139 1490

Alle Beratungs- und Sprechstundenangebote sind kostenlos.

Budenheim, 14.09.2023

Gemeindeverwaltung Budenheim
 (Stephan Hinz) Bürgermeister

Bekanntmachung

Jugendtreff der Gemeinde Budenheim in der Grund- und Realschule plus Budenheim / Mainz-Mombach (Eingang über Schulhof)
 ÖFFNUNGSZEITEN: Mo, Di, Do & Fr: 16.00 – 20.30 Uhr & Mi: 16.00 – 18.30 Uhr & Sa (1x/Monat) 15.00 – 20.00 Uhr

Montag, 18.09.23

16.00 – 20.30 Uhr Graffiti-AG

Dienstag, 19.09.23

16.00 – 20.30 Uhr BlueBox-Küchen-DingsBums

Mittwoch, 20.09.23

16.00 – 18.30 Uhr BlueBox-KIDZ (8-14 Jahre):

Donnerstag, 21.09.23

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff

Freitag, 22.09.23

16.00 – 20.30 Uhr BlueBox-Turnier
NEU: Willkommen sind alle ab 10 Jahren. An den Mittwochen NUR für 8- bis 14-jährige.

Für weitere Informationen oder bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Kai-Uwe Gerger, jugendtreff@die

Kosmetik

Hautzellen lassen sich wie Muskeln trainieren

Budenheim. (rer) – Spannende Fakten rund um Cremes, Fältchen und Co. erläutert Rolf Stehr, Founder und Creative Director von Stehr Cosmetics. Denn bei vielen kommen sie täglich zum Einsatz: Lotionen, Seren, Foundations und andere Beauty-Artikel.

Häufiges Versprechen vieler Cremes: Zellaktivierung. Doch ist das nur ein Werbeversprechen oder funktioniert das wirklich? Rolf Stehr erklärt:

„Tatsächlich können spezielle Botenstoffe das Hautbild gezielt verändern. So lassen beispielsweise Zellkulturen aus der Wakame-Alge die Produktion von Hyaluron um bis zu dreißig Prozent steigern.“ Als Fitnesstrainer für die Zellen bekannt, besitzen sie zudem lang anhaltende Wirkung und steigern die Leistungsfähigkeit ausgewählter Zellen. Wird die wirkstoffbasierte Creme abgesetzt, dauert es – wie bei einem gut trainierten Muskel – mehrere Wochen, bis die Zellpower nachlässt.

Rolf Stehr verrät: „Nicht nur zur Hautstraffung kommt eine solche Wirkstofftechnologie zum Einsatz. Auch für übermäßige Talkproduktion und Rötungen gibt es entsprechende Formeln.“ Rolf Stehr veranschaulicht: „Pflanzliche Öle und Fette werden in einem natürlichen Prozess von der Haut gespalten und aufgenommen. Inhaltsstoffe wie Bienenwachs verlieren zudem ihre Feuchtigkeit an der Luft. Aus diesem Grund brechen natürliche Konturenstifte und Kajalstifte schneller ab als synthetische Alternativen. Darum wirken zum Beispiel auch naturbelassene Foundations häufiger fleckig auf der Haut.“ Lange Zeit vor Tablets, Computer und Co. zu verbringen, beeinflusst nicht nur die Augen, sondern auch unsere Haut. Sogenannter „Indoor Smog“ – blaues Licht, das von elektrischen Geräten ausgeht – beschleunigt den Al-

terungsprozess.

Mit seiner speziellen Wellenlänge dringt es tiefer ein als UVA- und UVB-Strahlen von der Sonne. „Eine verminderte Hautelastizität, ein erhöhtes Risiko von Pigmentstörungen und sogar Hautirritationen können die Folge sein“, warnt der Beauty-Experte und empfiehlt: „Wer täglich mehrere Stunden vor digitalen Bildschirmen verbringt, sollte eine Tagespflege mit erhöhten Anteilen von Antioxidantien wie Vitamin E und Vitamin C wählen.“

Da der Begriff im Kosmetiksektor gesetzlich nicht geschützt ist, bedeutet „vegan“ nicht zwangsläufig auch „tierfrei“.

Viele Labels achten lediglich darauf, keine Ausgangsmaterialien von Wirbeltieren zu verwenden – andere Tiere oder Tierprodukte kommen trotzdem noch zum Einsatz. Honig, Propolis, Muschelextrakt oder Korallen sind nur einige Beispiele. Rolf Stehr empfiehlt: „Wer auf Nummer sicher gehen will, sollte sich mit den Inhaltsstoffen seiner Cremes genauestens vertraut machen. Viele Menschen glauben zudem vegan sei zwangsläufig auch natürlich. Dabei macht die Kennzeichnung keine Aussage darüber, ob Hersteller Silikone und Mikroplastik verwenden.“

Sowohl unsere Leistungsfähigkeit als auch unsere Stimmung als auch unser Hautbild beeinflussen sie: Hormone. Steigt das Östrogen in der Mitte des weiblichen Zyklus an, bemerken viele Frauen ein ebenmäßigeres Hautbild. Kurz vor der Periode sinkt der Östrogenspiegel hingegen wieder, sodass häufig Pickelchen und Hautunreinheiten auftreten. Rolf Stehr empfiehlt:

„Eine gründliche Gesichtereinigung ist zu dieser Zeit essenziell. Ebenso unterstützt das Trinken von grünem Tee den Abtransport von Schlackstoffen und hilft dabei, ein sauberes Hautbild zu bekommen.“

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinde

Freitag, 15.9.2023

18:00 Uhr Probe Musikprojekt, Margot-Försch-Haus

Samstag, 16.9.2023

18:00 Uhr Gospel Konzert, Dreifaltigkeitskirche

Sonntag, 17.9.2023

10:00 Uhr Eucharistiefeier mit Einführung der neuen Messdiener mitgestaltet vom Musikprojekt, 11:30 Uhr Kinderkirche Minis

Dienstag, 19.9.2023

19:30 Uhr Treffpunkt Glaube, Margot-Försch-Haus

Mittwoch, 20.9.2023

18:00 Uhr Ökum. Friedensgebet kath. Kirche

Samstag, 23.9.2023

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 24.9.2023

14:30 Uhr Tauffeier, Dreifaltigkeitskirche

Pfarrbüro St. Pankratius

Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer 2129.

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Kirchenchor

Die Probe findet jeden Montag um 19.00 Uhr, im Saal des Margot-Försch-Hauses statt. Interessierte Sänger sind jederzeit herzlich willkommen.

Messen um 11:30 Uhr entfallen!

Ab Beginn der Sommerferien entfallen die Eucharistiefeiern um

11:30 Uhr in St. Pankratius Budenheim. Es wird nach wie vor einen Sonntagsgottesdienst geben, und zwar im Wechsel als Vorabendmesse **samstags um 18.30 Uhr und sonntags um 10.00 Uhr!**

Darüber hinaus wird herzlich eingeladen, die Sonntagsgottesdienste im Pastoralraum Mainz-Nordwest mitzufeiern.

Evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, 17. September, 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfarrerin Andrea Beiner)

Mittwoch, 20. September, 18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in der Dreifaltigkeits-Kirche

Gruppenstunden

Dienstag, 19. September: 17.00-18.00 Uhr Konfirmandenunterricht, 18.00-20.00 Uhr Teenkreis (13-16 Jahre)

Mittwoch, 20. September: 15.00 Uhr Frauenkreis

Donnerstag, 21. September:

11.00 Uhr Kinderstunde im Kindergarten, 17.00 Uhr Kinderchorprobe im Gemeindehaus

Freitag, 22. September: 16.00-17.30 Uhr Crazy Cookies (8-12 Jahre)

Kontakt Ev. Gemeindebüro: 06139/368 oder ekb@gmx.net

Öffnungszeiten: Dienstag 14-17 Uhr, Mittwoch 9-12 Uhr, Donnerstag 15-18 Uhr

Wahre Verbrechen

True-Crime-Lesung im Winzerkeller

Ingelheim. (rer) – Am Donnerstag, 12. Oktober, um 19 Uhr ist „True-Crime-Time“ im Ingelheimer Winzerkeller. Die ZDF-Journalisten Sascha Lapp und David Sarno geben an diesem Abend spannende Einblicke in reale Kriminalfälle. Seit fast sechs Jahren produzieren sie als Autoren und Filmemacher Dokumentationen für verschiedene True-Crime-Formate von ZDF und ZDFinfo. Bei ihren Dreharbeiten werden Lapp und Sarno mit unglaublichen, verstörenden und zugleich berührenden Geschichten konfrontiert. Ihre Erfahrungen bei der Recherche sind in ein Buch eingeflossen, das unter dem Titel „Das Prinzip Mord – wahren Verbrechen auf der Spur“ erschienen ist.

Aus dieser faszinierenden Publikation lesen die Autoren am 12. Oktober zusammen mit einem DNA-Experten vom Landeskriminalamt Hessen im Winzerkeller. Bei ihren Recherchen konnten die Autoren nicht nur Einsicht in alte Kriminalakten nehmen, sie haben auch ausführliche Gespräche mit Ermittlern geführt, die in den Jahren 1971 bis 2015 mit spektakulären Mordfällen betraut waren. Dabei haben die Journalisten immer wieder Ermittler kennengelernt, denen es durch Hingabe, Hartnäckigkeit und Akribie gelingt, die Täter zu überführen, ohne das Leid der Opfer und ihrer Familien

aus den Augen zu verlieren. David Sarno und Sascha Lapp berichten bei ihrer Lesung im Winzerkeller von fünfzehn spektakulären Fällen, die sie nachhaltig beeindruckt haben.

Ermittlungsschritte – wie die kriminaltechnische Untersuchung eines Tatorts, das Sichern von Spuren, die Rekonstruktion des Tathergangs, die Befragung von Angehörigen oder die Vernehmung von Tatverdächtigen – werden anschaulich beschrieben.

Außerdem wird exklusives Bildmaterial gezeigt, das von der Spurensicherung an den jeweiligen Tatorten aufgenommen wurde. Damit wird auf authentische Weise dokumentiert, was die Mordkommission bei ihrem Eintreffen am Tatort jeweils vorgefunden hat. Die akribische und realistische Dokumentation der Verbrechen fördert Erschreckendes zutage und liefert zugleich seltene und ungefilterte Einblicke in die Arbeit von Mordkommissionen in ganz Deutschland.

Tickets für den Abend sind ab 12 Euro in der Tourist-Information im Ingelheimer Winzerkeller (Binger Straße 16), in der Buchhandlung Wagner sowie an allen Vorverkaufsstellen von Ticket Regional erhältlich.

Karten können auch online unter www.ingelheimer-winzerkeller.de erworben werden.



Wir haben die Schnauze voll.



Hilf unseren Meeren mit deiner Spende:
wwf.de/plastikflut



STOPP DIE
PLASTIK
FLUT

Der WWF arbeitet weltweit mit Menschen, Unternehmen und Politik zusammen, um die Vermüllung der Meere zu stoppen. Hilf mit deiner Spende! WWF-Spendenkonto: IBAN DE06 5502 0500 0222 2222 22

Kostenlose Prüf- und Schätztage

In Zeiten der steigenden Goldpreise ist eine faire und ehrliche Beratung zum Verkauf Ihrer Wertsachen „Gold“ wert. Vom 12. bis 15. Juli 2023 finden bei uns die kostenlosen Schätz- und Prüftage statt.

Im Zeitraum dieser Aktionswoche erhalten Sie eine kostenlose Schätzung und Prüfung von z.B. Schmuck, Uhren, Silber und Zahngold aber auch von Münzen und Platin direkt vom Profi vor Ort. Wir schätzen und prüfen auch den Wert einzelner Schmuckstücke.



Neben Besteck, Münzen, Zahngold, Barren usw. schätzt und prüft das Team von Gonsheimer Goldstück in dieser Aktionswoche auch kostenlos die Bestände aus Erbschaften und Nachlässen und unterbreitet Ihnen hierzu eine kostenlose Expertise.

Durch die jahrelange Erfahrung und Spezialisierung im Gebiet des Edelmetallkaufs garantieren wir Ihnen detaillierte Prüfungen und Schätzungen mit besonders guten Preisen.

Aktion

14. bis 21. September



Silberbesteck

Silberbesteck
800, 835, 925
Silberauflage
90, 100, 120, 150



Goldschmuck

in allen Farben und Formen, mit Edelsteinen, Brillanten oder Diamanten. Auch defekteren oder verunreinigten Schmuck kaufen wir an.



Luxus- und Golduhren

wir sind interessiert an verschiedenen Luxus- und Golduhren wie Rolex, Patek Philippe, Audemars Piguet, Cartier u. v. m.



Silberschmuck

egal ob alter, defekter oder ungetragener neuer Silberschmuck.



Zahngold

ganz gleich ob Dentallegierungen, Zahnkronen, Inlays oder Brücken. Wir nehmen auch ungerichtetes Zahngold entgegen.



Münzen

Goldmünzen, Silbermünzen, Platinmünzen und Palladiummünzen werden von uns zu tagesaktuellen Höchstkursen angekauft.



- > MIT ZÄHNEN
- > UNGEREINIGT
- > MIT PROTHESEN



Es spielt keine Rolle ob ihr Zahngold sauber oder verunreinigt ist, ob mit oder ohne Zähnen oder auch mit Anhaftungen von Keramik oder Metall, Sie werden staunen, was Ihre alten Gold-Kronen noch Wert sind.

Durchschnittlich 50 € bis 500 € und mehr für Zahngold.

Schon kleinste Mengen lohnen sich!

Sofortige Wertermittlung und Barauszahlung

ZAHNGOLD, GOLDSCHMUCK UND SILBER – Aktionswoche vom 14. bis 21. September

BIS ZU 15% MEHR FÜR ZAHNGOLD*

*bei Abgabe dieser Anzeige

WIR KAUFEN: ALTGOLD, BRUCHGOLD, SILBER, GOLDMÜNZEN, SILBERBESTECK, U.V.M.

Gonsheimer
Goldstück
GOLD & PELZANKAUF

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9:30 – 18:00 und Samstag von 9:00 – 14:00 Uhr
(Auch Hausbesuche sind möglich)

Schulstr. 33 • 55124 Mainz-Gonsenheim

Telefon: 06131/3079140

Gartengestaltung



J. Iljazi
Waldstraße 27
55257 Budenheim
www.feki-garten.de

Tel. 0 61 39 - 29 18 67
Fax 0 61 39 - 29 28 68
Mobil 01 73-6 53 00 98
info@feki-garten.de

Malerfachbetrieb Farb- Design

- Farben, Tapeten
- Lackierungen
- Mal & Spachteltechniken
- WDVS, Putz, Trockenbau
- Innungsfachbetrieb
- DQB Fachbetrieb



Malermeister Auerbach Budenheimer Parkallee 5 55257 Budenheim
Tel: 06139/9629950 info@malerfachbetrieb-farb-design.de
Fax: 06139/721998 www.malerfachbetrieb-farb-design.de

Hallo Schmakaria-Freunde!

Am Kerbe-Dienstag, dem 26.9.2023
gibts bei uns von 12 - 14 Uhr und
17 -21 Uhr hausgemachte Leberknödel mit
Sauerkraut und Kartoffelbrei auf Vorbestellung.
Natürlich auch zum Mitnehmen - ToGo!



Euer Schmakaria-Team im Waldschwimmbad,
Römerstraße 70 in Budenheim (0177/8711377)

Wir kaufen
Wohnmobile und Wohnwagen
Telefon 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

A-Z-Entrümpelungen

A-Z-Umzüge + Grundreinigung
A-Z-Renovierung + Badsanierung
A-Z-Rolläden + Dachfenster
A-Z-Maler + Schreiner + Glas
A-Z-Küchen + Möbel + Montage

Telefon: 0171/ 3311150

Privat-Chauffeur:

Flughafen-Transfer,
Veranstaltungen,
Hochzeit-Reisebus
7 Tage, 24-h-Service
Telefon: 0160/ 7075866

Suche

PKW - Geländewagen
aller Fabrikate, auch mit Mängeln
oder hohem Kilometerstand,
gerne alles anbieten
Tel.: 0176-22051453
auch sonntags



Leberklöß-Essen
Am Montag und Dienstag,
den 25 und 26.09.2023



Traditionell, wie in dieser Jahreszeit gibt es die leckeren,
hausgemachten Leberklöß nach altem Rezept
der Familie Eckhardt.

Leberklöß Essen (auch zum Mitnehmen)

Am Montag, den 25.09. und Dienstag, den 26.09.2023, ab 11:30

bieten wir Ihnen an:

Die traditionellen, leckeren und hausgemachten
Leberklöß mit Sauerkraut und Kartoffelpüree.

Telefonische Reservierungen erbeten unter 06139 - 2107

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre Gaststätte für Ihre Feiern und Feste.

Gasthaus Zum Goldenen Ritter
Hauptstraße 1, 55257 Budenheim
Tel. 0 61 39 - 21 07
goldeneritter@web.de
www.zumgoldeneritter.de

ÖFFNUNGSZEITEN
11:30 - 14:30 und 17:00 - 22:00

Benötigen Sie Hilfe bei Ihrer Traueranzeige?

Wir beraten Sie gerne persönlich.

Unsere Öffnungszeiten: Montag - Mittwoch 8.00 bis 14.00 Uhr
Donnerstag 8.00 bis 11.00 Uhr

Rheingau
Die besten Seiten
unseres Region
ECHO
www.RHEINGAU-ECHO.de

Industriestraße 22 · 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0 · Fax: 06722/9966-99
info@rheingau-echo.de



MEHRMARKEN CENTER

! Ständig 50 Jahreswagen auf Lager !

EU Fahrzeuge (Re-Importe) aller Marken und Fabrikate !!!
Deutsche Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen !!!
Alle Marken und Modelle zu Tiefpreisen !!!

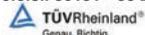
>>> Service für alle Automarken <<<

- **Inspektion**
aus Meisterhand für PKW, Van, SUV,
Transporter und Wohnmobile
- **Reifen, Räder & Felgen**
Qualitätsreifen, Kompleträder,
Alu-/Stahlfelgen, Reifenmontage etc.
- **Reparatur**
Defekte Produkte tauschen wir
nicht nur einfach aus, sondern
reparieren diese, wenn möglich
- **Bremsen-Service**
Bremsen-Check, Bremsenteile
in Erstausrüstungsqualität
- **Service**
Mobilitätsschutz (24h-Pannenservice),
Hol- und Bringservice
- **Öl-Service**
mit leistungsstarken Ölen
namhafter Hersteller
- **Fahrzeugdiagnose**
mit strukturierter Fehlersuche
- **Klimaservice**
Check, Desinfektion
und Wartung
- **Batterie-Service**
für immer genügend Startkraft
- **Autoglas**
Reparatur-oder Austausch

HÖPTNER GmbH

CITROËN PKW und Nutzfahrzeug Servicepartner
Fachbetrieb für Gasumrüstung
Reisemobilservice

In der Dalheimer Wiese 17 · D 55120 Mainz
Telefon 06131 - 96 21 00 · Fax 06131 - 9 62 10 20



Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus



Biebricher Goldschmiede

Uhren - Schmuck - Reparaturen

Ihre Zufriedenheit ist unser Versprechen!



Trauringstudio
über 300 Modelle

Trauringe / Verlobungsringe
individuell in
Gelbgold, Rosegold & Weißgold
mit und ohne Brillanten



Schmuck Aufbereitung

Schmuckumarbeitung
Gold- und Silberketten
(Lösen und Reparieren)
Ringe weiten/verkleinern
Perlenketten knoten/fädeln
(Magnetschließen einsetzen)



Uhrenservice

Batteriewechsel
Uhrenarmbänder
Uhrenreparaturen

Rathausstraße 42 - 65203 Wiesbaden | Tel.: 0611 - 6 11 88
Mo. - Fr.: 10:00 - 18:00 Uhr | Sa.: 10:00 - 14:00 Uhr

ZU GUTER LETZT

DESIGN · MÖBEL
FENSTER · TÜREN · SERVICE



Eine Küchentheke
macht die Küche
gleich viel geselliger!

KÖNIG
HOLZWERKSTÄTTE

INH. AXEL+MARKUS KÖNIG OHG

Hechtenkaute 11 · 55257
Budenheim ☎ 06139/8338

www.holzwerkstaette-koenig.de